

**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender  
**Band:** 160 (1881)

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

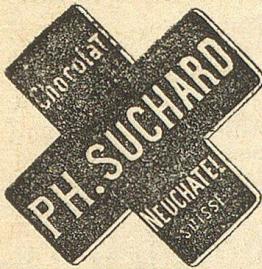
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Allgemeiner Anzeiger.



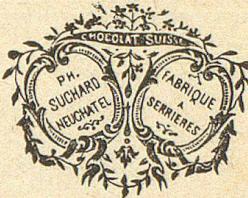
Entrepôt Général à Paris, 16 rue Montmorency.

Die vorzügliche Qualität der mit nebenstehender Marke bezeichneten Chocoladen aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

**Ph. Suchard**  
in Neuchâtel (Schweiz)

findet mit jedem Tage mehr die ihr gebührende Anerkennung, zumal der grosse Absatz nach allen Gegenden und Ländern der Erde es ermöglicht, dieselben zu sehr billigen Preisen zu liefern.

Entrepôt Général à Londres, 36/37 Mincing Lane E.C.



Fabrik - Marke.

## Adolf Thuli, zum „Tiger“, St. Gallen.

Rechtsagentur, Incasso, Commission. — Information über Kreditverhältnisse. — Besorgung von Füseraten zu den Originalreisen in alle Pläte der Schweiz und des Auslandes. — Verbeitändung in Prozessen und Konflikten, Liquidationen. — Vertreter der „Lebensversicherungs- und Ersparniss-Bank Stuttgart.“ Nach der reinen Gegen seitigkeit gegründet.

Versicherungsbestand Ende 1879 . . . . . Fr. 151,045,500

Neue erledigte Anträge im Jahre 1879 . . . . . 17,594,800

Für Sterbefälle hat die Bank seit ihrem Bestande bezahlt . . . . . 13,929,124

Jede Prämie hat Anspruch auf Dividende. Der Durchschnitt der seit 20 Jahren vertheilten Dividenden beträgt: 37,6% der lebenslänglichen Prämien; 43% für die auf ein bestimmtes Alter (alternativ) Versicherten.

## Tiefenkastner Eisen-Sauerling,

erfolgreich wirkend gegen Schleimhaut-Erkrankungen des Atmungs- u. Verdauungs Systems, Husten (warm), Appetitlosigkeit und Magenleiden, selbst in veralteten Fällen.

## Solifer Ind-Sauerling,

sowohl innerlich, wie auch als Waschung gegen Hautausschläge, Scropheln, Kropf (chron.), entzündliche Ausschwüngen und Ausschwellungen verschiedener Art, sind zu beziehen in den meisten Mineralwasser-Depots, sowie direkte bei der

## Direktion des Schwefelbad Alvanen

(B 11042 A)

## MAX & KARL ELLENBOGEN

Marktgasse Nr. 2 St. Gallen. Marktgasse Nr. 2

zum Ring.

Fabrikation in Herren- und Knabengarderosen. — Große Auswahl in Damen-Confection, Regenmäntel, Paläto's und Jacken. — Bestellungen nach Maß auf Herren- u. Knabenkleider werden schnell und billigst ausgeführt.

## Die Preßpahn- und Carton-Fabrik

von H. Weidmann

in Rapperswil, Et. St. Gallen, Schweiz,

empfiehlt sich zur Lieferung aller in's Fach einschlagenden Artikel, Stückcartons u. c. und namentlich

## Asbest-Fabrikaten

als Spezialität zu Verdichtungszwecken an Dampfkesseln, Stopfbüchsen u. c. (M 1709 Z)

## Schwefelbad Alvanen,

3150' ü. M., Graubünden, 5 Std. v. Bahnh. Chur. Reihe Quellen von anerkannter Heilkraft, namentlich gegen Nerven-, Haut- u. Knochenleiden. —

Sehr gesundes, montanes Klima.

## Die homöop. Apotheke von C. G. Engelmann in Basel

(Gegründet 1863 von E. Kellermann.)

empfiehlt sämmtliche homöopathische Mittel in trockener und flüssiger Form, sowohl einzeln, als auch Haus- u. Taschen-Apotheken von 12 Mitteln an. Thierapoteken, sowie die nötigen Bücher und sonstige in der Homöopathie Verwendung findende Artikel. — Mathei'sche Mittel. — Specificum gegen Maul- u. Klauenseuche. — Preisverzeichnisse auf Wunsch zu Diensten.

## Die Pektorinen

von J. J. Höhl, Arzt, erfreuen sich wegen ihrer vorzüglichen Wirksamkeit bei Husten, Keuchhusten, Heiserkeit, Engbrüstigkeit und ähnlichen selbst hartnäckigen Brustbeschwerden bei allen Ständen stets großer Anerkennung und vermehrter Verbreitung. Diese sorgfältig bereitete Spezialität in Tabletform, die nicht mit sogenannten Geheimmitteln verwechselt werden darf, ist von in- und ausländischen Medizinalbehörden konzessionirt u. wird auch von vielen H. Ärzten mit Vorliebe verschrieben. Preis per Schachtel 75 und 110 Rp. Zu beziehen durch die Apotheken Staib in Trogen und Lobeck in Perisau; sowie bei Alberti in Buch in Perisau; J. N. Fisch-Höfleiter in Bühl; G. Schmid, Conditor in Heiden; J. J. Siguer in Gais; H. Hündi in Hundwil; Heierli-Stamm in Gais; J. N. Baumann im Dorf in Rehetobel; Joh. Luz in Schönengrund; J. N. Kreisler in Krone in Stein; Schmid, Conditor in Speicher; Geißwiler Bruderer in Teufen; Aug. Künzler, im Dorf in Walzenhausen; Kef, Conditor in Urnäsch; durch die Apotheken Ehrenzeller, Haussmann, Stein in St. Gallen; durch J. Gschwend-Zündt in Altstätten; D. v. P. Hilti in Buchs; B. Weher, j. Dannenbaum in Flawil; Ledigerber, Chirurg in Gofau; J. Gantner in Grabs; A. Haab in Ebnet; G. Bernold, j. Schlüssel in Mels; Weber'sche Apotheke in Lichtensteig; Helbling, Apotheker in Rapperswil; Hermann Luk in Rheineck; Rothenhänsler, Apotheker in Wörishofen; Streuli, Apotheker in Uznach; G. J. Schmidweber in Wyh; Conditor Jaifer in Winterthur; durch die Apotheken Kerez, — Eidenbenz & Stürmer, — Lohrer, — Lorez, — Strickler, — Uhlmann in Zürich; Dr. Nadler in Frauenfeld und Dr. Schröder in Frauenfeld; Heus, — Gelzer, — Schönecker in Chur; Marti in Glarus.

**K** Wer liefert unter Garantie nur vorzügliche und preiswerthe anarivenvögel? Beliebige Aufträge erhalten jederzeit reelle Ausführung durch J. Häger, St. Andreasberg i/Parz.

## Kunst-Wein!

Ein ausgezeichnetes Rezept zur Aufbereitung eines ganz gesunden und sehr angenehmen Tisch-Weins, wobei die Menge nicht über 25 Ets. zu stehen kommt, ist gegen Einpendlung von Fr. 2. 50 erhältlich bei

J. Wehler-Fehr, Chemiker in Fischingen, Thurgau (Schweiz).

Ein Mostrezept wird gratis beigelegt.

**Wilh. Kleb**

Zahnarzt

Neugasse 39 ST. GALLEN Neugasse 39

En gros

En détail

Tabak- und Cigarrenhandlung  
von

**E. KERN**

12 Theaterpl. St. Gallen Theaterpl. 12

Lager ägyptischer Havana, Bremer-,  
Hamburger- und Holländer-Cigarren,  
deutscher, russischer, französischer, tür-  
kischer u. amerikanischer Cigaretten.

Hauptlager  
in französischen, englischen, türkischen  
u. amerikanischen Tabaken.

Villigste Preise.

**St. Gallen II. Züllig Herisau**

Märktg. 1 Schmiedg.

empfiehlt sein reichhaltiges

**Hut-, Mützen- u. Pelzwaarenlager**  
unter Zusicherung reeller Ware u. billiger  
Preise.

**Die beste Chocolade!**



Fabrik an der Steinach  
bei ST. GALLEN.

Verkauf in allen Condi-  
toreien und Spezerei-  
Handlungen.

**Le meilleur Chocolat!**

**Zithern**

liefern in anerkannt vollendeter Arbeit,  
Güte und mit großer Fülle, gut be-  
saitet, schon von 16 Mark an; feinere  
Qualitäten 22, 28, 36 bis 150 Mark.  
Schulen zum Selbstlernen. Preiscurant  
franco!

Die Saiteninstrumenten-Fabrik

von

**Gebrüder Wolff in Crenznach.**

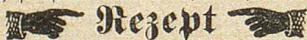
**Eminenten Vortheil**

verschafft sich jeder Besitzer von Rindvieh,  
Pferden, Schafen und Schweinen,  
der sich das bewähre.

**Biehmawst-Pulver**

auch selbst bereiten kann, welches  
durch J. Neßler, Fischingen, Kt. Thurgau,  
gegen Einsendung von Fr. 2. 20 be-  
zogen werden kann.

Die Bestandtheile des Rezeptes  
finden in jeder Apotheke erhältlich.



## Wichtige Anzeige für Frauen und Töchter!

Soeben ist erschienen und zum Preis von nur Fr. 6 zu beziehen:

**Die Kunst d. Selbstanfertigung einfacher Damen- u. Kinderkleider.**

Ein praktischer Lehrkurs im Zuschniden und Anfertigen einfacher und schmucke  
Bekleidung für bürgerliche Töchter und Frauen.

Als Beilage: 15 versch. Kleiderschnittmuster in natürl. Größe.

Unentbehrlich in einer Haushaltung.

Zu beziehen durch: Altwegg-Weber, Buchhandlung, St. Gallen.

## Malz-Extracte v. Dr. G. Wander in Bern.

Vielfach prämiert und von allen Herzen mit Vorliebe verwendet.

Chemisch rein, gegen Husten, Keuchhusten, Croup, Brust- u. Lungenerden Fr. 1. 40. —  
Eisenhaltig, bei Schwäche, Bleichucht, Blutarmut, nachschöpfenden Wochenbettten Fr. 1. 50. —  
Zodenhaltig, bei Scrophulose — besser Eratz des Leberthrons — gegen Drienen- und  
Hauterkrankheiten Fr. 1. 50. — Chininhaltig, bei Nervenleiden, Ohren-, Kopf- und Zahnen-  
weh, bei Fieber, berühmtes Stärkungsmittel Fr. 1. 90. — Gegen Würmer, bei Kindern,  
selbst in den hartnäckigsten Fällen, seiner sichern Wirkung wegen sehr geschätzt Fr. 1. 60. —  
Kalkphosphathaltig, bei Knochenkrankheiten, Scrophulose, Tuberkulose, äußerst bequem im Gebrauche Fr. 1. 50. — Dr. Wander's berühmten Malz-Zucker und  
Malz-Bonbons, gegen Husten u. Verschleimung, noch von keiner Nachahmung erreicht. —  
Vorrätig: fast in allen Apotheken. Ausdrücklich wolle man Dr. Wander's Prä-  
parate verlangen. — Zahlreiche Teste und Anerkennungsschreiben von Aerzten u. Privaten.

**August Denzel**

Gewerbehalle zur Krone  
St. Gallen.

Spitalgasse Nr. 13 & Brüsslgasse Nr. 18

GANZE AUSSTEUERN. Mobiliarleihkasse.

Lager in harren u. tannenen Möbeln,  
Spiegeln, Bettwaren, Aufgeräumt, Kleiderstück, Kinderwagen u. Schlitten,  
Herrenkleider, Schuhartikel &c. &c.

**Cigarren- und Tabak-Geschäft**  
en gros — en détail

**Franz Beidler**

z. Löwenburg St. Gallen. Mustergasse 3.

Musterg. 29 St. Gallen. Musterg. 29

**Scheitlin'sche Apotheke**

(C. W. Stein).

Stets großes Lager von acht, natür-  
lichen Mineralwässern. Als Generalver-  
treter verschieden Quellen immer frisch und  
billig. — Alle Chirurgischen u. Kranken-  
pflege-Artikel in großer Auswahl. — Ho-  
möopathische Medikamente, Taschen- u. Haus-  
apothen &c. &c.

Prospecte gratis!

**Die Produktenfabrik Fischingen**

liefern in frischer, kräftiger und wirt-  
samer Qualität:

Ratten- und Mausepissen per  
Sachiel Fr. 1. 50. — Ratten- und  
Mausegift per Topf Fr. 1. 50. —  
Insektenpulver zur Vertilgung von  
lästigen Insekten jeder Art, wie: Schwa-  
benkäfer, Flöhe, Läuse, Wanzen, Heim-  
chen, Motten, Fliegen, Ameisen — per  
Dosis Fr. 1. 50.

Für ächte unverfälschte Ware garantirt

J. Neßler.

Prospecte gratis!

## kleine Lustspiele

f. Liebhaber- u. Volkstheater.

Cart. Fr. 2.

Was eine gute Frau vermag. — Der  
Glaube b'halter d'Lüt. — Brüder Lie-  
derlich. — Krähwinkler.

R. Jenni's Buchhandl., Bern.

## Schönstes Brantgeschenk!

Durch jede Buchhandlung zu beziehen:  
**Das Buch der Ehe.** Ein Blumen-  
der Lebensweisheit f. den Altar des Hauses.  
Gesammelt u. herausgegeben von Theodor  
Winkler. 80, eleg. geb. m. Goldschn. 5 Fr.  
J. Heuberger's Verlag in Bern.

Durch R. Jenni's Buchhandlung  
in Bern sind zu haben:

## Lustspiele u. Deklamationen:

Was eine gute Frau vermag. Lust-  
spiel für 4 Personen. Lustspiel 50 Ct.

Der Glaube b'halter d'Lüt! Lustspiel 50 "

Brüder Liederlich. Lustspiel 40 "

Krähwinkler. Lustspiel 40 "

Wie man zu ein Paar Siefeln  
kommt. Komische Scene 30 "

Die neue Eva. Lustsp. v. Stuž 60 "

Ein lustiges Verhör. Lustspiel 50 "

Jude und Egerzmeister 25 "

Das Solothurner Aar-gonante 30 "

Die Schneider von Luzern 30 "

Schwäbische Brantweinpredigt 30 "

Obig oder Nidig? 30 "

Die 12 Artikel zusammen f. Fr. 3. 60,

anstatt Fr. 4. 55.

# Wichtig für Hautleidende.

## Probate Heilmittel

für Flechten, Grinds, Kräze, überhaupt für alle beißenden Hautkrankheiten.

Dem Unterzeichneten ist es durch große Opfer und Mühe gelungen, vortreffliche Heilmittel gegen obige Leiden zu erfinden. Diese nur äußerlich anzuwendenden Heilmittel sind mit dem glücklichsten Erfolge schon seit 17 Jahren angewandt und es ist bei den hartnäckigsten Nebeln, sei es bei Herren, Damen oder Kindern, vollkommen und dauerhafte Heilung erzielt worden. Diese flüssigen Heilmittel besitzen die vortreffliche Eigenschaft, daß sie den unreinen Stoff aus dem Körper ziehen, wodurch nicht bloß die Hautkrankheit für immer gehoben wird, sondern es wird dem Betreffenden innerlich wieder leicht und wohl, so daß die Dürertheit und Schwefeligkeit des Körpers gänzlich verschwindet. Die Anwendung ist sehr einfach, indem die leidenden Stellen alle Tage nur 1 bis 2 Mal gewaschen werden müssen. Die Mittel verunreinigen weder Körper noch Kleider und sind bereits geruchlos. Bei genauer Anwendung fehlt von hundert Personen der Erfolg nicht einer.

Zeugnisse liegen viele Tausende zur Einsicht bereit; der Deftentlichkeit aber gebe ich keine anheim, indem ich mich zur strengsten Verschwiegenheit verpflichte; in Folge dessen werden die werten Namen der Geheilten nicht öffentlich gekennzeichnet, wodurch bei diesen Leiden gewiß einem Jeden besser gedient ist. Verlangt der Patient die Veröffentlichung selbst, so gebe ich es natürlich zu.

Bestellungen können sowohl schriftlich wie persönlich gemacht werden, nur muß der Patient das Hautleiden genau beschreiben, weil eben nicht für alle die gleichen Mittel gegeben werden können. Es wird nie mehr gesandt, als das Leiden absolut erforderlich.

Diese Heilmittel werden wohl verpackt und mit meinem Siegel versehen in Fläschchen versandt: eine ganze Flasche à 10 Fr., eine halbe Flasche à 5 Fr.; wenn das Geld dem Bestellungsbeschreiben nicht beigelegt ist, so werden die Mittel unter Postnachnahme gesandt. Briefe und Gelder werden franco erbeten, unter der genauen Adresse:

J. Röhner, Arzt,

in Teufenau bei Herisau, Kt. Appenzell (Schweiz).

Am Sonntag und Freitag im Wohnhause den ganzen Tag zuverlässig zu treffen, an den übrigen Tagen bis Mittags 11 Uhr.

Es werden auch Hautleidende bis zur vollständigen Heilung in meine Privat-Heilstätte aufgenommen.

## Ein ärztliches Hausbuch.

Da wohl Niemand von Krankheiten oder Unhälfkeiten verschont bleibt, so dürfte ein ärztliches Nachschlagebuch, welches bei Erkrankungen praktisch bewährte Rathschläge ertheilt, nicht nur für Kranke, sondern auch für Gesunde von großem Werth sein. Als ein solches Werk verdient in erster Linie das bereits ungemein populär gewordene und in den weitesten Kreisen verbreitete Buch: „Dr. Ayr's Heilmethode“ empfohlen zu werden. Dieses in leichtverständlicher, volkstümlicher Weise geschriebene Handbuch, welches in einem Haushalte zu verwenden sollte, besonders aber, wenn Arzt und Apotheker nicht leicht zu erreichen sind, befähigt den Laien, sich oder Anderen in Krankheitsfällen erfolgreich beizustehen. Dasselbe enthält durch Illustrationen erläuterte Besprechungen über die Entstehung und Heilung der meisten Krankheiten, sowie mannigfache beherzigenswerthe Würfe für Kranke und Gesunde. Dass Dr. Ayr's Heilmethode sich in der That bewährt hat, geht aus dem viele Druckbogen starken Anhang hervor, welcher eine große Anzahl der interessantesten, mit Namen- und Ortsangabe versehenen Krankenberichte enthält, die unwiderrufbar darthun, daß die vorgeschriebene Behandlung eine rationelle und erfolgreiche ist. Nicht minder ist daraus ersichtlich, daß selbst solche Kranke noch Heilung gefunden, die bereits alle Hoffnung auf Genesung aufgegeben hatten, und kann daher jeder Leidende mit vollem Vertrauen sich dieser Heilmethode zuwenden. — Die Thatachte allein, daß „Dr. Ayr's Heilmethode“ bereits in 135. Auflage vorliegt, ist ein Beweis für die Gediegenheit des Buches und eine Garantie dafür, daß sich kein Kranter in seinen Erwartungen getäuscht sehen wird. Die neueste Auflage dieses vorzüglichen Buches ist bedeutend erweitert und gemäß den neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen so vielfach verbessert, daß deren Anschaffung selbst Denen empfohlen werden kann, welche bereits im Besitz einer älteren Auflage sind.

Obiges Werk ist zum Preise von 1 Fr. 50 Cts. durch alle Buchhandlungen zu beziehen, wird auf Wunsch aber auch gegen Einsendung von 1 Fr. 75 Cts. direkt von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig überall hin franco versandt, eben wie letztere gerne bereit ist, vorher einen ausführlicheren „Auszug“ daraus gratis zuzusenden.

**Bandwurm.** Sicheres Mittel zur Entfernung desselben in wenigen Stunden und ohne Gesundheitsnachtheile versendet für Fr. 7. 50 Rp. Jakob Schmid im Schitter in Oberegg, Kanton Appenzell.

## Kropf und dicke Hals.

Ein ausgezeichnetes Mittel dagegen ist per Flacon zu Fr. 1. 20 zu haben bei:  
Hrn. Löbeck, Apotheker in Herisau;  
" Ettier, Handlung in Trogen;  
" J. Röhner, Handlung in Heiden.

## „Davis“ Nähmaschine mit Überschaltung (Doppelsteppstich)

ist bis heute unbestritten die vielseitigste aller Nähmaschinen. Sie näht dicke u. dünne Stoffe gleich schön u. sicher, zieht nicht zusammen und erfordert kein „Zufaden-schlagen.“ Sie ist sehr elegant u. solid u. hat in großen Geschäften bereits andere Systeme verdrängt. — Preis Fr. 165. — Garantie! — Agentur:

J. Kuhn-Kelly, St. Gallen.

## Für chronisch Leidende.

Langjährige, mit außerordentlichem Erfolg begleitete Spezialpraxis in Frauenkrankheiten des ausgeholttesten Sinnes und in verzweifeltesten, hartnäckigsten Fällen, alten Magen-, Brust- und Lungenleiden, Rheumatismus, Gicht u. englischer Krankheit, selbst bei eingetretenen Lähmungen und Knochen-Berkrümmungen, Knochenfrak., Krebs, Hautkrankheiten, geheimer Krankheiten. Behandlung seit Jahren auch brieflich. S. Wegmüller, Arzt d. Homöopathie u. Naturheilkunde, Speicher, Appenzell.

## Gicht-

oder Rheumatismus-Leidende, welche bislang selbst eine Bändigung ihrer oft unsäglichen Schmerzen vergeblich zu erzielen suchten, wollen nicht verzögern, sich das illustrierte Buch „Die Gicht“ anzuschaffen, denn die darin enthaltenen Krankenberichte beweisen, daß selbst in verzweifelten Fällen durch Anwendung der richtigen Mittel noch Hilfe — Heilung möglich ist. Es werden in diesem vorzüglichen Buche nicht nur die betreffenden Krankheiten ausführlich besprochen, sondern auch die bewährtesten Mittel zur erfolgreichen Behandlung derselben angegeben, wodurch dasselbe für jeden derart Kranken — wenn auch sein Leiden fast hoffnungslos scheinen sollte — von großer praktischer Werte, ja unentbehrlich ist. Das bewährte Buch, das schon so vielen den Weg zur Wiederherstellung der Gesundheit gezeigt hat, ist zum Preise von 70 Cts. durch alle Buchhandlungen oder gegen 8 Briefmarken à 10 Cts. auch direct franco zu beziehen von Th. Hohenleitner in Basel. Ausführlicher Prospect auf Wunsch vorher gratis und franco.

**Kein Schwindlüstiger,** und sei sein Zustand auch noch so besorgniserregend, sollte es versäumen, das Buch „Die Brust- u. Lungenkrankheiten“ aufmerksam zu lesen, denn die darin abgedruckten Krankengeschichten werden ihm die Überzeugung beibringen, daß selbst schwer Kranke noch Hilfe finden und daher auch für ihn noch Hoffnung ist. Damit sich jeder Kranke von der Richtigkeit des Angebotes überzeugen kann, versendet Th. Hohenleitner in Basel einen ausführlichen Prospect gratis u. franco. Das illustrierte, sehr empfehlenswerthe Originalwerk wird gegen Einwendung von 80 Cts. in Briefmarken von obiger Firma franco versandt.

**Flechten- u. andere Hautleidende** finden bei Unterzeichnetem ein ausgezeichnetes, sicher wirkendes Heilmittel. Anwendung äußerlich, nur 1 bis 2 Mal täglich. — Eine Flasche genügt in der Regel auch bei veralteten Leiden vollständig u. kostet Fr. 6. — 1/2 Flasche (250 Gramm) Fr. 3. — An Auswärtige versende gut verpackt unter Nachnahme.

G. Röller-Sauter, Arzt in Herisau.

**Stärkste, feinste und süssigste**

### **Speiseessig - Essenz,**

Preis per Flacon 1 Fr. 10 Cts. (genügend für 4 Weinstäbchen) zu beziehen in

**Kehler's Produktionsfabrik**

in Fischingen (Thurgau).

Depot: Müller'sche Spezerei- und Samenhandlung, Frauenfeld.

Chemisch untersucht und begutachtet von den Herren Dr. Abeljanz in Zürich und Dr. Schröder in Frauenfeld.

Solide Depots werden gesucht.

### **Höchst wichtig für Bruchleidende!**

Das bewährte ächte Bruchpflaster, dem schon viele Tausende Genesung von schweren Bruchleiden verdanken, kann jetzt nur direkt durch Unterzeichneten, die Dosis à 6 Fr. (in's Ausland 6 Mk.) bezogen werden. Zur Heilung eines neueren Bruches genügt eine Dosis. Belehrung und Zeugnisse werden auf Verlangen jederzeit franko zugefandt.

Krüsi-Altherr,  
Brucharzt in Gais, St. Appenzell.

**K** Wo erhält man vorzügliche  
kanarienvögel?  
Antwort hierauf gratis-franco, meine  
Brochüre für 65 Cts. franco. **M. Maschke,**  
St. Andreasberg im Harz.

### **Epilepsie (Fallsucht),** **krämpfe.**

Anweisung zur radikalen Heilung dieser  
Krankheit versendet franko Dr. phil. Quante,  
Fabrikbesitzer in Warendorf, Westphalen.  
Referenzen in allen Ländern.

Dynamisiertes Eisen.

Bleichsucht u. Schwächezustände,  
Rheumatismus (auch veraltete),  
Magenleiden (hartnäckige),  
Krampf- u. Hals-Anschwellungen,  
Wunden, bösartige Geschwüre &c.  
heilt gründlich, mit ganz unschädlichen  
und geprüften Mitteln

J. Kehler, Chemiker,  
Fischingen, St. Thurgau.

Prospect gratis.

### **Aechte Nervensalbe.**

Ein ausgezeichnetes und probates Mittel  
gegen rheumatische Schmerzen, Schwind-  
sucht in den Gliedern und hauptsächlich zur  
Stärkung der Nerven.

Die überraschende Wirkung dieser vortreff-  
lichen Nervensalbe ist hinreichend bekannt, daher  
keine weitere Anpreisung nothwendig. Die  
Salbe wird, mit meinem Siegel versehen, in  
Dosis verlandt sammt Anweisung. Eine ganze  
Dosis Fr. 5, eine halbe Dosis Fr. 2. 50 und  
ist fortwährend ächt zu beziehen bei Herrn  
Brunner, Apotheker, Kramgasse Nr. 193, in  
Bern, Herrn H. Stern, Apotheker in Biel,  
H. Lüdy & Cie., Apotheker in Burgdorf,  
sowie bei dem Unterzeichneten.

Briefe und Gelder werden stets franko er-  
betten an die Depots wie an den Unterzeichneten.

J. Rohner, Arzt,  
in Teufenau b. Herisau, St. Appenzell.

**Bandwurm** heißt (auch briestlich) Dr. Bloch  
in Wien. Praterstraße, 42.

### **St. Gallen Ragaz**

Speisergasse 38. im Kurgarten.  
Brillen, Lorgnetten, Thermometer,  
Barometer, Fernröhren, Opern-  
gucker, Mikroskope, Fadenzähler,  
Reisszeuge u. s. w. empfiehlt:

### **W. Walz, Optikus.**

Alle Arten Schreib- und Kopfschriften,  
Schultinten, Hectographentinten, Gar-  
min- und Ultramarintinten. - Stempel-  
farben mit und ohne Del. Waschzeichentinte,  
flüssiger Leim, hell und braun. - Fliegen-  
fodpapier, rot und weiß, Hölzpapier, Glas-  
und Schmirgelpapier, Glas- und Schmirgef-  
tuch, Schmirgelfarben, Schmirgefärberzum  
Schleien, Sensenwecksteine, Abziehsteine.  
Schmirgel, ächt Nagos, in allen Körnungen,  
Steinpulver, Fußpulver, Glaserkitze.  
Chemische Fabrik Dr. B. Merk,  
Frauenfeld.

In B. Jenni's Buchhandlung in Bern  
erzielen für den Weihnachtsfest ein neues  
Würfel- und Pfänderpiel, das einer Empfehlung  
wert ist. Es trägt den Titel:

### **Abenteuer auf einer Reise durch d. Schweiz.**

In seiner Einrichtung erinnert das Spiel an  
das allbekannte Gänsepiel. Es liegt demselben  
aber die Idee einer Reise durch's Vaterland  
mit allerlei Abenteuern zu Grunde. Statt  
der rückwärts- und vorwärtschauenden Gänse  
des Gänsespiels enthalten hier die 60 Schild-  
chen des lithographirten Tableau's hübsch  
ausgeföhrte Schweizeransichten. In Reimen  
ist in dem beiliegenden Heftchen das Schicksal  
angegeben, das den Reisenden an jeder Station,  
wohin des Würfels Kunst und Ungunst ihn  
verschlägt, ereilt, ob er rückwärts muss oder  
mit Siebenmeilenstiefeln vorwärts darf oder  
nich in der Geduld zu üben, ob er zu bezahlen  
oder zu empfangen hat. So z. B. wird die  
Ankunft in St. Gallen folgendermaßen begrüßt:

Wir kommen in die Stadt St. Gallen  
Und lassen's uns dort wohl gefallen,  
Wir schauen, wie man kommersirt  
Mit Weiszeug, sticht und appretiert,  
Und von dem besten Meißnermeister,  
Freut uns ein "Schübling" ohne Kleister.  
Dann kriegen wir am End' zum Dank  
Zehn Silbermark noch auf der Bank.  
Wir finden die Idee des Spiels recht ori-  
ginell und glauben, daß daselbst Groß und  
Klein viel Freude machen wird, &c.  
(St. Galler Tagblatt.)

Preis Fr. 2. - Auf Leinwand in Mappe.

### **Der leidend Menschheit**

#### **zum Trost.**

Indem die berühmtesten Aerzte und Pro-  
fessoren behaupten, es entstehen die meisten  
Krankheiten von einem unreinen,theilweise  
verdorbenen Blut (was gewöhnlich von einer  
mangelhaften Verdauung herrüht), so bin  
ich durch die vielseitige Erfahrung überzeugt,  
den v. Professor Baglano erfundenen Blut-  
reinigungs-Shrup auch fernerhin empfehlen  
zu dürfen. - Dieser Shrup ist nicht nur eine  
der besten Blutreinigungen, sondern er rei-  
nigt den Magen, und bringt somit die Ver-  
dauungsorgane wieder in Ordnung. - Preis  
per Fläschchen gegen Postnachnahme franko  
durch die ganze Schweiz Fr. 2. 50 Rp.

Johs. Stark, Materialhandlung  
in Herisau, St. Appenzell.  
Vor nachgezahpter Waare wird gewarnt.

### **Öffentliche Danksgabe.**

Meine Frau, gegenwärtig 57 Jahre alt,  
wurde 1872 in Folge von Überarbeitung und  
mancherlei Sorgen nervertakt, gebraucht  
nach einander 5 der anerkannt ersten Aerzte  
der Kantone Appenzell und St. Gallen,  
stand bei dem ersten 1/2 Jahr, bei dem zweiten  
2/4 Jahr, bei dem dritten 1 Jahr, bei dem vierten  
5/4 Jahr und bei dem fünften 1/2 Jahr  
in Behandlung, ohne Erfolg. Am Ende  
jeder Kur war es immer schlimmer, als  
am Anfang derselben. Trotz Befolging der  
verschiedenen Borschften und Verordnungen  
mehrten sich die Leiden an Zahl und Hestigkeit.  
Seit 3 Jahren war sie beständig an's  
Bett gefesselt. Fortwährende heftige Schmer-  
zen in beiden Füßen plagten sie Tag und  
Nacht. Ablauerndes Tofen und Läuten in  
den Ohren machte sie empfindlich gegen jedes  
Geräusch und raubte ihr im Verein mit den  
übrigen Beschwerden den Schlaf. Wenn es gut  
ging, konnte sie Nächts eine Stunde schlafen,  
gewöhnlich aber gar nicht. Ihre körperlichen  
Kräfte schwanden immer mehr! In dieser Be-  
drängnis wandte ich mich nun an den jungen  
homöopathischen Arzt, Hrn. R. Fastenrath  
in Herisau. Dieser prüfte den Fall genau,  
erklärte die Krankheit zu erkennen und helfen  
zu wollen. Seine Anordnungen überraschten  
uns durch ungeheure Einfachheit und Natür-  
lichkeit. Müßte die Patientin bisher immer  
löffelweise die Medicamente einnehmen, so be-  
kam sie jetzt nur sehr kleine Quantitäten; an  
Stelle der verordneten Wein- und andern an-  
geblichen Stärkungskuren traten ganz andere  
Borschften und siehe da — von Stunde an  
besserte sich der Zustand meiner Frau. Genau  
nach der Reihenfolge, wie sie Herr Fasten-  
rath voraussagte, verschwanden die einzelnen  
Beschwerden und jetzt ist sie schon seit zwei  
Jahren wieder im Stande, nicht nur die Haus-  
geschäfte zu besorgen, sondern sie arbeitet  
im Sommer auch auf Feld und Acker. Dieses  
schöne Resultat verdanke ich Hrn. Fasten-  
rath auf's Wärme hiermit öffentlich und halte  
es für meine Pflicht, alle Leidenden auf den  
eben so tüchtigen als gewissenhaften Arzt auf-  
merksam zu machen.

Schwänberg bei Herisau.

J. Pletscher.

**Schweizer Milch- u. Mastpulver**  
erzeugt bei Milchvieh bedeutende Rahmver-  
mehrung, beim Schlachtvieh schnelles Fett-  
werden und wird jedem Vieh täglich zweimal  
1-2 Löffel voll auf Kurzutter gereicht. -  
Preis per Paquet Fr. 1. 50 Rp.

J. Kehler, Fischingen, St. Thurgau.

Im Literatur-Comptoir in Willisau  
ist zu beziehen:

### **Keine Arbeitserwerbung mehr!**

Eine auf wissenschaftliche Thatsachen gegrün-  
det Beweisführung von Dr. B. Römer.  
Wird in Couvert verendet. Preis 2 Fr.

**Briefsteller für Liebende**  
beiderlei Geschlechts, enthaltend Musterbriefe  
jeder Art. Wird in Couvert verendet. Preis  
1 Fr. 50 Cts.

**Bandwurm** mit Kopf besiegt ohne  
Nachteil oder Nebenbe-  
schwerden f. d. Organismus in einigen Stunden  
G. Wegmüller, Arzt, Speicher (Appenzell).

**Dr. Kirchhoffer, Straßburg,**  
heilt nächtl. Bettlässen. Pollut. Impot. Periodenstörungen.  
(H 2265 Q)